

Qualifizierungskonzept Sport bsd. Bern



In Artikel 54 der SpoFöV ist die Qualifizierung der Lernenden wie folgt beschrieben:

«Die Berufsfachschulen stellen sicher, dass im Sportunterricht pro Schuljahr mindestens eine Qualifizierung der Lernenden stattfindet und dass die Qualifizierung ausgewiesen wird.»

Inhaltsverzeichnis

1	Kompetenzbeurteilung.....	3
2	Ausgangslage	3
3	Häufigkeit der Beurteilungen	4
4	Gewichtung der Beurteilungen	4
5	Übersicht der Noten Fachkompetenz im Sportunterricht der bsd.....	5
6	Zeugniseintrag	6

1 Kompetenzbeurteilung

Die Rückmeldungen zu den erreichten Kompetenzen dienen vor allem der Förderung und der Orientierung der Lernenden. Durch regelmässige Bewertungen ist es den Lehrpersonen möglich, die Kompetenzen der Lernenden mit Hilfe von Kriterien und Indikatoren über einen längeren Zeitraum zu beurteilen. Durch die Selbstbeurteilung der übergeordneten Kompetenzen lernen die Lernenden ihre sportlichen Fähigkeiten und ihr Verhalten im Sportunterricht zu reflektieren.

Die Rückmeldungen dienen nicht nur der Kompetenzbeurteilung der Lernenden, sondern sollen die Lehrpersonen auch dazu anhalten, die Erreichung der im Lehrplan Sport festgelegten Ziele zu überprüfen. Insofern stellt die Qualifizierung eine Planungsgrundlage für den weiteren Unterricht dar.

2 Ausgangslage

Es ist uns wichtig, dass alle Beteiligten wissen, woran sich der bsd.-Sportunterricht orientiert und wie die Sportnote zustande kommt. Bsd.-Qualitätsziele, Prüfungsinhalte, Bewertungskriterien und Notengebung sind für die Lernenden transparent. Wir gestalten den Sportunterricht so, dass eine Ausgleichsfunktion (Abwechslung und Ausgleich zum Alltag) erlebbar ist und dass dabei persönliche Fähigkeiten entwickelt und reflektiert werden können. Bei der Ermittlung der Sportnote orientieren wir uns an vier Kompetenzbereichen:

Fachkompetenz: über Wissen, Erfahrungen und Stärken im Sport verfügen

Sozialkompetenz: konstruktiv in einem Team arbeiten, offen und tolerant sein für andere Meinungen, respektvoll kommunizieren

Selbstkompetenz: schwierige Situationen meistern, motiviert sein, Verantwortung übernehmen und selber Entscheidungen treffen

Methodenkompetenz: Situationen und Probleme analysieren, Prioritäten setzen und Aktivitäten planen und durchführen

Die Sportnote zählt nicht zum schulischen Gesamtnotendurchschnitt. Sie hat **Feedback-Charakter** und erlaubt deshalb auch Rückmeldungen zu sehr persönlichen Aspekten.

3 Häufigkeit der Beurteilungen

2 Sportlektionen pro Woche:

1. und 2. Semesternote

Mindestens 3 festgelegte Noten Fachkompetenz (welche 1/3 Einsatzverhalten beinhalten), maximum 1 Spezialnote 6 bei Teilnahme am Spezialevent. Dazu wird im 1. Semester 1 Note übergeordnete Kompetenzen gesetzt.

1 Sportlektion pro Woche:

Mindestens 3 festgelegte Noten Fachkompetenz (welche 1/3 Einsatzverhalten beinhalten), 1 Note übergeordnete Kompetenzen, maximum 1 Spezialnote 6 bei Teilnahme am Spezialevent

4 Gewichtung der Beurteilungen

Fachkompetenz ca. 2/3

Übergeordnete Kompetenzen ca. 1/3

- Je nach Sportart/Disziplin werden auch in den Fachkompetenzen übergeordnete Kompetenzen wie Einsatz oder Übungsverhalten berücksichtigt.

5 Beurteilungsgespräch

- In einem Gespräch werden die Beurteilungen besprochen und es wird aufgezeigt, welche Möglichkeiten für die individuelle Entwicklung im Rahmen von Sport und Bewegung möglich sind.
- Pro Schuljahr findet mindestens 1 Gespräch statt.
- Die Beurteilung der übergeordneten Kompetenzen erfolgt durch die Sportlehrkraft. Im gemeinsamen Dialog mit den Lernenden werden diese diskutiert und können angepasst werden.

6 Übersicht der Noten Fachkompetenz im Sportunterricht der bsd.

Basierend auf den Inhalten des Schullehrplans Sport der bsd.

Standardisiertes Notenangebot

Spiele	Wettkampf/Ausdauer	Ausdruck	Herausforderung	Gesundheit
Futsal / Fussball	Altenbergrunde	Gymnastik mit Handgerät	Partnerakrobatik	Fit-Check Kraft-Schnelligkeit
Basketball	Münstertreppe	Geräteturnen / Bewegungsfolge	Mini- oder Maxi-Trampolin	
Unihockey	Marzilirunde	Gymnastik Choreo	Parkour	
Volleyball	Bärengabenrunde		Ninja Warrior	
Badminton	bsd. Duathlon (Schwimmen - Laufen)			
Handball / Smolball	Energy-Day			

- Bei 2 Sportlektionen wird aus jedem Handlungsbereich pro Schuljahr mindestens ein Test durchgeführt und pro Semester ein Spiel benotet. Bei 1 Sportlektion sollen 3 verschiedene Handlungsbereiche berücksichtigt werden. Die Themen aus den Handlungsbereichen sind frei wählbar.
- Dazu kann die Sportlehrkraft weitere individuelle Themen beurteilen und es kann pro Semester eine Note 6 für die Teilnahme an Spezialanlässen geholt werden (z.B. Grand Prix Bern).
- Die beurteilten Schwerpunkte werden im Übergabeprotokoll erfasst und an die nächste Lehrkraft weitergegeben. Abgesehen von den Handlungsbereichen Wettkampf/Ausdauer und Gesundheit sollen nicht 2 x dieselben Themen pro Klasse benotet werden.
- Die erhobenen Teilnoten müssen eine Woche nach der Durchführung im Evento eingetragen werden. Bei einer Lektion werden alle Teilnoten erst im 2. Semester eingeben.

Sport ohne Sporthalle (ohne passende Infrastruktur):

Aus diesen Bereichen können weitere Teilnoten gesetzt werden (nicht abschliessend):

Orientierungslauf	Bowling / Billard	Beachvolleyball
Theorie aus Sport und Gesundheit	Inline / Trottnett	Schwimmen
Fitness: Laufband / Ergometer / Spinning	Energy-Day	Eisbahn
Selbständiges Arbeiten im Fitness		

7 Zeugniseintrag

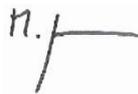
- Die Zeugnisnote wird als Halb- oder Ganznote im Zeugnis eingetragen.
- Bei einer Sportlektion pro Woche wird im 1. Semester „besucht“ im Zeugnis eingetragen.
- Ab einer Fachnote und der Note übergeordnete Kompetenzen wird im Zeugnis eine Note gesetzt.
Wenn infolge von Abwesenheiten (Krankheit, Verletzung, Leistungssport etc.) keine Qualifikationen möglich sind, wird „**besucht**“ eingetragen.
- Durch die Schulleitung dispensierte Lernende (ganzes Semester/Jahr) erhalten den Eintrag „dispensiert“

Fachvorstand Sport
bsd. Bern



Reto Marmet

Rektor
bsd. Bern



Marc Gilomen

Bern, 31. Juli 2025